

* * *

IV.

Grund = Sätze

Von dem

Deutschen PRIVAT-Recht überhaupt,

Nebst einer

Anzeige seiner von Ostern 1738. bis dahin 1739. zu halten
gesonnener Lectionum und Collegiorum.

Mit einigen wenigen Zusätzen.

OBSERVATIO PRAELIMINARIS.

Unicum est, quod monendum duxi, scilicet cavendum esse, ne ex con-
textu Bibliothecæ Iuris Struvianæ Edit. noviss. p. 390. (ubi hoc Pro-
gramma pari passu cum Dn. SENCKENBERGII Anfangs = Grün-
den der Deutschen Rechts-Gelehrsamkeit ambulat,) falsum quis sibi
conceptum de alterutro formet. Dn. SENCKENBERGII Theses
scilicet Compendii vices sustinent, hic vero Præcognita tantum
tractantur.

§. 1.

Deutschland hat eigene Rechte.

§. 2. Erst, wo diese aufhören, bedienet man sich des
Römisch-Justinianischen, Päpstlichen Kirchen- und Longo-
bardischen Lehens-Rechtes.

§. 3. Es giebt unzählige täglich vorkommende Materien, in de-
nen man das Römisch-Canonisch- und Longobardische Recht gar nicht
oder wenig gebrauchen kan. (*)

(*) BEYER de util. Lect. Acad. in Iur. Germ. Cap. 30.

§. 4. Man solte dahero billich in Erlernung der Rechts-Gelehr-
samkeit nicht das Römische, (*) sondern das Deutsche Recht, zum
Grund legen, wie zwar bey dem Staats- nicht aber bey dem Privat-
Recht geschiehet.

(*) vid. TITII Iurispr. priv. Lib. 1. Cap. 1. §. 31. 32.

H h h

§. 5. Und